

Irland ist zwar infolge der reichen Niederschläge mit frischem Grün überkleidet (das „grüne Erin“, die „Smaragdinsel“), für Ackerbau aber zu naß und kühl; deshalb nur Viehzucht von Bedeutung (Ausfuhr nach England). — Der größte Fluß, der Shannon (schänön), neigt zur Sumpfbildung, ist aber wie die übrigen Flüsse wasserreich und schiffbar. Bodenschätze fehlen, dagegen viel Webindustrie, z. B. bei Belfast. — Von der kleinen Insel Valentia an der fjordähnlichen Südwestküste gehen die meisten atlantischen Telegraphenkabel nach Amerika. Die vulkanische Nordostküste seshelt durch ihre Basaltbildungen (der „Niesendamm“ mit 40000 Basaltfäulen).

Hst. **Dublin** (dö'bbliim) □, Residenz des Bischofs. Lebhafter Handel. Bedeutender Maschinenbau. Universität. — Am Nordanal **Belfast** △. Leinen- und Baumwollweberei. Schiffbau. — Im Norden Londonderry (lönd'ndéere) □; im Westen, an der Shannon (schänön) Mündung Limerick (l'immerick) □, im Süden **Cork** G, alle 3 Ausfahrhäfen für Erzeugnisse der Viehzucht. — Von der Insel Valentia und ihrer Nachbarschaft fähren eine Reihe transatlantischer Kabel nach Amerika.

Die heißblütigen **Irländer** oder Iren sind keltischer Abstammung und meist katholisch. Es beherrscht sie ein leidenschaftlicher Haß gegen ihre englischen Beherrscher, der durch den religiösen Gegensatz verstärkt wird. Zahlreiche Erhebungen mißglückten und wurden von England mit Entgeignung des Bodens beantwortet; daher ist fast alles Land im Besitz englischer Lords, deren „Mittelsmäner“ die armen Pächter ausfaugen. Infolge der neueren Gesetzgebung wird ein Teil des Landes nach und nach in den Besitz der Pächter übergeben. — Infolge der Armut beispiellose Auswanderung; Rückgang der Bevölkerungsziffer seit 1845 von 8 $\frac{1}{2}$ auf 4 $\frac{1}{2}$ Mill. ! Die Irländer erstreben eine eigene Regierung, home rule (höhmruhl) = Heimatregierung.

Zusammenfassung:

- § 191
1. **Haupthäfen** nach der Größe des Verkehrs: London (alle Waren der Welt), Liverpool (namentlich Baumwolle), Cardiff und Newcastle (Kohlen), Dover und Southampton (Anlegelhäfen für deutsche Seedampfer).
 2. **Hauptindustriepläge:** für Baumwolle Manchester und Glasgow, für Wolle Leeds und Bradford, für Eisen Sheffield und Birmingham, für Leinen Belfast, Dundee und Aberdeen.
 3. **Hauptschiffbau:** Glasgow, Birkenhead - Liverpool, Newcastle, Belfast.

II. Das Volk und seine wirtschaftlichen Leistungen.

§ 192

a) Die **Bevölkerung** bestand ursprünglich aus Kelten, wie noch jetzt in den Westteilen von Wales, Schottland und Irland. Von 449 an Einwanderung der Angeln und Sachsen (Germanen!); daher der Name England = Angelland. Später Unterwerfung unter die französisch sprechenden Normannen (Wilhelm der Eroberer, 1066). **Der heutige Engländer** vereinigt in seinem Charakter zähe Willenskraft und Unternehmungsgeist, Selbstbewußtsein, Unabhängigkeitsstimm und Stolz auf das eigene Land und Volk¹⁾. Am liebsten wohnt er für sich allein im Hause²⁾. Mit Eifer treibt er körperliche Übungen (Sport), z. B. Wettrudern und -segeln, Fußball-, Tennis- und Schlagballspiel (Krieket).

b) Die **englische Sprache** ist im wesentlichen eine Mischung des Angelsächsischen ($\frac{2}{3}$ aller Wörter!) mit dem Französischen, also eine vorwiegend niederdeutsche Sprache; nur noch $\frac{1}{20}$ der Bewohner spricht keltisch. — Das Englische ist die Sprache des Welthandels.

c) **Kirche und Schule.** Vorherrschend ist das evangelische Bekenntnis ($\frac{7}{8}$ der Bevölkerung), und zwar im eigentlichen England die bischöfliche oder anglikanische Kirche, in Schott-

¹⁾ Englischés Sprichwort: Right or wrong — my country! (reit or rong — mei W'ntre). zu Deutsch: Recht oder Unrecht — mein Vaterland (geht über alles!).

²⁾ "My house is my castle" (mei haus is mei faßl). „Mein Haus ist meine Burg.“